

[fol. 26r]

Außgab an Puechenthörr- holz

Heürigs Jars sein in beeden Molzheüsern 3418 Schaf
Waizen abgemolzen. Nemblichen im grossen
Molzhauß 270 Thörrn, warunder 15 zu 10 Schaf
vnnd 255 Thörrn, iede 9 Schaf, iede 1 Claffter
Holz. Dann im Neuen Molzhauß 139
Thörrn, iede 7 Schaf vnnd $\frac{3}{4}$ Claffter Holz,
zusambt Haizung der Öfen inn beeden Malz-
thennen, thuet

374 $\frac{1}{4}$ Claffter

Dem Preuverwalter an seinem Amtsholz
den halben Thail Pueches, alß

15 Claffter

Ingleichem dem Preugegenschreiber

15 Claffter

Item dem Preumaister in sein Hauß das bewilligte
Jarholz Pueches

6 Claffter

Dann ist in der Ambts- vnnd beeden Preühaußstüben
31 Claffter, wie auch in der Stattmühl 17,
Prunnhauß 6 vnnd dem Kueffhauß 10 Claffter ver-
prendt worden, thuet

64 Claffter

Summa der Außgab an Puechenholz

474 Claffter¹²

Resst daryber noch im Vorrath

10 Claffter¹³

[fol. 26v]

Einnamb an Lang Veichten Sudtholz

Wie in fertiger Rechnung *fol. 25* zusehen, ist
des Veichtenholz im Resst verbliben

1610 Claffter

¹² Richtig ist 474 $\frac{1}{4}$ Claffter.

¹³ Richtig ist 9 $\frac{3}{4}$ Claffter.